

Stadt Leun

B E

aus
der
am



S C H L U S S

der 23. Sitzung
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Leun
Montag, 19.06.2023

öffentliche Sitzung

- 2. Flüchtlingssituation** **VL-112/2023**
**Dezentrale Unterbringung von hilfesuchenden Menschen
in Form einer Erweiterung durch eine Containeranlage**

Beschluss: Grundsatzbeschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Leun beschließt

1. Grundsätzlich an mindestens zwei Standorten die temporäre dezentrale Errichtung von Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge und asylsuchende Menschen in modularer Bauweise (mobile Raumeinheiten MRE).
2. Der Magistrat wird beauftragt den vorgelegten Kriterienkatalog zur Auswahl der Standorte (Standortanalyse) in Zusammenarbeit mit der zeitnahen gemeinsamen Ausschüssen zu überarbeiten und zu erweitern. Die Bewertungsmatrix ist nachvollziehbar zu dokumentieren.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei der Einrichtung von Gemeinschaftsunterkünften die Stadt Leun auf eine gleichmäßige Verteilung in den Stadtteilen achtet. Hierbei richten sich die Obergrenzen für die Anzahl von Flüchtlingen pro Stadtteil grundsätzlich nach deren Einwohnerzahl. Die einzelnen Einheiten sollen nicht zu groß sein, um soziale Probleme zu vermeiden.

Die bisher betrachteten Standorte sind durch weitere geeignete Liegenschaften in der Stadt Leun auf denen mobile Raumeinheiten errichtet werden können zu erweitern. Dabei sind die Optionen Kauf oder Mieten/Pachten von Grundstücken einzubeziehen.

Des Weiteren sind baurechtliche Kriterien der Standorte und bei der zu Bewertung der Kosten die vergaberechtlichen Kriterien zu berücksichtigen

3. Der Magistrat wird beauftragt Mindeststandards zu Art, Größe und Ausstattung von Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge und asylsuchende Menschen in Zusammenarbeit mit gemeinsamen Ausschüssen zu erarbeiten.
4. Um die Auswahl der Standorte zur Errichtung von Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge und asylsuchende Menschen in mobile Raumeinheiten (MRE) transparent zu gestalten, sind die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig zu informieren und in den Entscheidungsprozess einzubinden.

Abstimmungsergebnis:

Abstimmung namentlich:

16 x Ja

3 x Nein

Ambrosius, Jürgen	Ja	
Apel, Sven Knut	Ja	
Carnetto, Josua	Ja	
Carnetto, Marco	Ja	
Hartmann, Marcus	Ja	
Heering, Markus	Ja	
Hennche, Joachim	Ja	
Hofmann, Michael	Ja	
Klapproth, Kerstin	Ja	
Klein, Lothar	Ja	
Krause, Dieter	Ja	
Palm, Ludwig		Nein
Pauli, Wolfram		Nein
Rinker, Marco		Nein
Schmitz, Paul	Ja	
Süß, Karl-Günter	Ja	
Trapp, Kim Robert	Ja	
Weber, Maximilian	Ja	
Wolf, Maximilian	Ja	

Beschlussvorschlag ist angenommen.

Danach lädt der Stadtverordnetenvorsteher zur gemeinsamen Ausschusssitzung am kommenden Donnerstag um 19 Uhr ein. Die Ortsvorsteher werden auch eingeladen.